



[si: mi:] | „Sieh mich!“

## Ausbildungslehrgang "**Zertifizierte/r Mediator/in** im Sinne der Bestimmungen des Zivilrechts-Mediations-Gesetzes" – Start im November 2026

Die im Umfang und der Ausrichtung speziell für Rechtsanwälte konzipierte Ausbildung ist professionell, praxisnah und vom Bundesministerium für Justiz anerkannt.

Wir, Lehrgangleiter MMag. Gustav Wurm PMM LL.B. MA und Dozent RA Mag. Matthias Bonelli, vermitteln nicht nur die anerkannten Theorien und Methoden der Mediation, sondern gestalten unsere Lehrgänge auch mit einem starken Fokus auf die Praxis.

Unser zeitgemäßes Konzept des Blended Learning kombiniert zeitlich flexibel wahrnehmbare Online-Kurse und Lerninhalte mit persönlichen Treffen und bietet viele Möglichkeiten zur Reflexion. In unseren Ausbildungen machen wir Konflikte zum zentralen Lerngegenstand, um Sie neben Ihrer Arbeit als Anwältinnen und Anwälte bestmöglich auf Ihre zukünftige Rolle als Mediatorin oder Mediator vorzubereiten.

Der nächste Ausbildungslehrgang "Zertifizierte/r Mediator/in im Sinne der Bestimmungen des Zivilrechts-Mediations-Gesetzes" beginnt im **November 2026**. Der Startschuss fällt mit einem Präsenz-Block im Seminarhotel in Admont.

Folgende Termine sind für die Präsenzveranstaltungen vorgesehen:

- Präsenzblock 1** am 13.-14.11.2026
- Präsenzblock 2** am 22.-23.1.2027
- Präsenzblock 3** am 5.-6.3.2027
- Präsenzblock 4** am 23.- 24.4.2027
- Präsenzblock 5** am 18.-19.6.2027
- Assessment-Zertifizierung** am 17.-18.9.2027

Lehrgangskosten € 6.500,- (ohne Umsatzsteuer)

Die Kosten umfassen folgende Leistungen:

**Präsenzveranstaltungen, Webinare, Zugang und Nutzung der digitalen Lernplattform** (Moodle) mit sämtlichen Lerninhalten und **Austausch** mit den Lehrenden, mediationsanaloge (Ausbildungs-) **Supervisionen, Zertifizierungsgebühr.**

Zzgl. einer Seminarpauschale (Kosten für Mittag- bzw. Abendessen, Seminargetränke) idHv € 990,- für alle Präsenzveranstaltungen.

Nähere Informationen unter [www.cme-institut.eu](http://www.cme-institut.eu) oder bei RA Mag. Matthias Bonelli (07242/61637)



## **Warum jeder Rechtsanwalt/jede Rechtsanwältin die Ausbildung zum zertifizierten Mediator in Betracht ziehen sollte**

(RA Mag. Matthias Bonelli)

Als Rechtsanwalt und eingetragener Mediator stehe ich an der Schnittstelle zwischen Recht und Mediation – zwei Bereiche, die im modernen Konfliktmanagement zunehmend verschmelzen. Deshalb möchte ich Ihnen unseren kommenden Ausbildungslehrgang "**Zertifizierte/r Mediator/in im Sinne der Bestimmungen des Zivilrechts-Mediations-Gesetzes**" vorstellen, der im November 2026 beginnt.

Warum ist diese Ausbildung nun unter anderem für Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte besonders wertvoll?

**Erweiterte Kompetenzen in der Konfliktlösung:** Als Mediator/in lernen Sie, Konflikte nicht nur aus der rechtlichen, sondern auch aus einer ganzheitlichen Perspektive zu betrachten. Dies ermöglicht es Ihnen, nachhaltige und kreative Lösungen zu entwickeln, die über die Möglichkeiten traditioneller Rechtsberatung hinausgehen.

**Vertiefte Mandantenbeziehungen:** Durch das Erlernen empathischer Fähigkeiten und das bessere Verständnis für die Bedürfnisse und Interessen Ihrer Mandanten können Sie die Beziehung zu ihnen signifikant verbessern. Dies führt zu einer höheren Mandantenzufriedenheit und langfristigen Bindungen.

**Neue Berufsfelder und Einkommensquellen:** Als zertifizierte/r Mediator/in eröffnen sich Ihnen neue berufliche Möglichkeiten. Sie können nicht nur als Mediator/in in rechtlichen Auseinandersetzungen agieren, sondern auch Workshops und Schulungen zur Konfliktprävention anbieten.

**Collaborative Law:** Die Mediationsausbildung ermöglicht Ihnen, im Collaborative Law tätig zu werden, einem Verfahren, das besonders in komplexen Rechtsgebieten effektiv ist.

**Bessere Risikobeurteilung und -management:** Die in der Mediation erlernten Techniken helfen Ihnen, potenzielle Konflikte frühzeitig zu erkennen und effektiv zu managen. Dies ist besonders nützlich in der rechtlichen Beratung, um kostspielige und langwierige rechtliche Auseinandersetzungen für Ihre Mandanten zu vermeiden.

**Förderung der interdisziplinären Zusammenarbeit:** Durch die Arbeit als Mediator/in werden Sie oft mit Fachleuten aus verschiedenen Branchen zusammenarbeiten. Dies fördert nicht nur Ihren beruflichen Horizont, sondern erweitert auch Ihr professionelles Netzwerk.

**Persönliche und berufliche Weiterentwicklung:** Die Ausbildung zum/zur Mediator/in fördert wichtige persönliche Kompetenzen wie Geduld, Objektivität und Kommunikationsfähigkeit. Diese Fähigkeiten sind in jeder beruflichen Position unerlässlich und tragen zu Ihrer allgemeinen beruflichen Kompetenz bei.

**Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung:** Als Mediator/in tragen Sie aktiv zur Reduzierung der Gerichtsbelastung bei und fördern eine Kultur der Konfliktlösung, die auf Verständigung und Kooperation basiert.

Die dargestellten Aspekte zeigen, dass Mediationsfähigkeiten in fast jedem Rechtsbereich von immenssem Wert sind.

Wir laden Sie herzlich ein, Teil dieser Bewegung zu werden und sich durch unsere Ausbildung sowohl beruflich als auch persönlich weiterzuentwickeln. Für weitere Informationen zum Kurs und zur Anmeldung besuchen Sie bitte unsere Website [www.cme-institut.eu](http://www.cme-institut.eu) oder kontaktieren Sie uns direkt.